Wildeck/Mö

AN Bosserode verteidigt die Tabellenspitze mit einem Auswärtssieg, Ronshausen zu Hause mit Bahnrekord zum Sieg.

Hessenliga

GF Fulda - AN Bosserode 0:3 (40:38) 4751:4773

Die Sportkegler vom Hessenliga-Spitzenreiter gewinnen ihr Auswärtsspiel bei GF Fulda, ein immens wichtiger Sieg denn auch Verfolger Wetzlar holt in Kirberg nicht unerwartet drei Punkte. Im Startblock legte die Wildecker den Grundstein für den Erfolg, Tobias Brill (856) und Michael Reith (825) zeigten jeweils sehr gute Leistungen und brachten ihr Team mit 93 Holz in Führung. Im Mittelblock mussten Sigurd Staniczek und David Grünler einige Hölzer abgeben so dass der Vorsprung auf 49 Holz schrumpfte. Rene Windolf und Arno Köhler konnten im Schlussblock zwar auch nicht mehr die ganz hohen Ergebnisse erreichen, doch es gelang ihnen den Vorsprung von 22 Holz ins Ziel zu retten und der zweite Auswärtssieg der Saison war in trockenen Tüchern. AN Bosserode liegt nach nun sieben Spieltagen mit fünf Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze der Hessenliga.

Es spielten: Tobias Brill 856 Holz / 12 EWP, Michael Reith 825 / 10, David Grünler 771 / 3, Sigurd Staniczek 789 / 7, Arno Köhler 759 / 2, Rene Windolf 773 / 4.

ESV Ronshausen – GH Allendorf/Lumda 3:0 (56:22) 5032:4510

Mit neuem Mannschaftsbahnrekord fuhren die Kegler des ESV Ronshausen einen überlegenen Sieg gegen das von GH Allendorf/Lumda ein. Mit über 500 Holz Vorsprung wurden die Mittelhessen wieder auf die Heimreise geschickt. Andreas Sekulla (889) und Thorsten Schaub (877) waren die mit Abstand besten Kegler des Spiels, aber auch Christian Stein und Lars Merkert trumpften stark auf. Die Gäste vermieden erst im Schlussblock die Höchststrafe. Ronshausen klettert damit auf den vierten Rang.

Es spielten: Christian Stein 836 / 10, Thomas Schaub 815 / 8, Thorsten Schaub 877 / 11, Jörg Sekulla 780 / 6, Lars Merkert 835 / 9, Andreas Sekulla 889 / 12.

Verbandsliga Nord

Punktverlust für Hönebach, starke Heringer verdienen sich einen Teilerfolg.

AN Hönebach – Eintracht Heringen 2:1 (44:34) 4967:4781

Am Ende war es der nach der Gesamtholzzahl erwartet klare Heimsieg für die Verbandsliga-Kegler aus Hönebach, doch der Einzelwertungspunkt ging verdient an

die Gäste aus Heringen. Von Beginn an war klar dass es um den Zusatzpunkt eng zugehen könnte und nach zwei Spielern lagen die Wildecker sogar mit drei Holz zurück. Erst mit Rene Sufin, der auf gute 842 Holz kam, gelang es den Hönebachern etwas Abstand zu den Gästen zu gewinnen. Torben Möller sicherte mit hervorragenden 905 Holz bereits vorzeitig den Gesamtsieg für Hönebach, doch sein Gegenüber Holger Heiner hielt mit starken 851 gut dagegen und sorgte dafür das der Einzelwertungspunkt nahezu sichere Beute der Werrastädter war.
Es spielten: Sebastian Knoth 802 / 6, Kai Wollenhaupt 802 / 5, Frank Schuhmann 820 / 8, Rene Sufin 842 / 10, Torben Möller 905 / 12, Robert Reinhardt 796 / 3.

Wildeck/Mö

Erster Sieg für AN Bosserode II, der Bezirksoberligist bezwingt die Hönebacher Reserve und holt endlich drei Punkte. Thilo Köhler (839) und Bernd Hakenes (795) waren die besten Bosseröder, auf Hönebacher Seite überzeugte Karl-Heinz Renelt mit 788 Holz. Hönebach ist weiterhin Dritter, Bosserode am Tabellenende konnte aber den Rückstand auf die davor liegenden Mannschaft verringern.

Knapper Punktgewinn für GH Raßdorf im Auswärtsspiel beim TSV Süß – Thomas Breuer war mit 765 Holz bester Spieler der Raßdorfer und hatte damit den grössten Anteil am Punktgewinn. Bei TSV war Matthias Löffler mit 723 Holz bester Akteur. Der ESV Ronshausen II verschafft sich mit einem Punktgewinn in Heringen im Abstiegskampf Luft. Lars Schmidt war mit 744 Holz bester Kegler der Ronshäuser Reserve.